

Hallo,

seit ca. 20 Jahren habe ich nun AA, mal schlimmer, mal weniger schlimm. Im November 2008 sind fast alle meine Haare nachgewachsen, im Frühjahr 2009 ging es wieder von vorne los und zwar so schlimm, dass ich nicht mehr sagen kann, dass ich x kahle Stellen habe, sondern dass ich sagen muss, ich hab noch 3 Stellen (ca. 1€-Stück groß) mit Haaren. Ich habe die restlichen Haare möglichst gleichmäßig verteilt und dann Schütthaar von Junalis drauf gemacht. Teurer Spaß und bei den wenigen Haaren, sieht es insbesondere im Sonnenlicht doch sehr unnatürlich aus.

Im Frühjahr war ich beim Arzt, um mir was gegen Heuschnupfen zu holen, da meinte er, ob ich nicht eine Kortisonspritze haben will, dann hab ich für 6 Wochen keinen Heuschnupfen mehr. Ok, hab ich mir also geben lassen. Und zwar "Triam 40mg Lichtenstein", davon 2 Ampullen mit jew. 1ml in den Hintern. Nach ca. 3 Tagen hatte ich keine Heuschnupfenbeschwerden mehr. Aber der viel bessere Effekt (wenn es denn an der Spritze lag): meine Haare wachsen wieder! Nach ca. 4 Wochen war der erste Haarwuchs zu erkennen. Jetzt habe ich an vielen Stellen einen Pflaum auf dem Kopf. Meine linke Augenbraue ist komplett nachgewachsen (war zu 3/4 komplett weg), meine rechte (ca. noch 0,5cm waren vorhanden), wächst gerade nach. Auch die Wimpern wachsen wieder. An einer Stelle fehlten sie schon seit ca. 3 bis 4 Jahren. Ich kann natürlich nicht mit 100%iger Sicherheit sagen, dass es an der Spritze lag, aber ich geh mal stark davon aus.

Zum Thema Kortisonspritzen wurde ja hier schon öfter diskutiert und ich hatte es auch schon mal gesagt: auf gar keinen Fall in die betroffenen Stellen spritzen lassen! Hat bei mir damals nichts gebracht, bzw. sogar noch schlimmer: da wo ich damals die Spritzen in die Haut bekommen habe, sind bis heute keine Haare nachgewachsen.

Ich werde mir wohl innerhalb der nächsten 2 Wochen noch eine Spritze geben lassen, bzw. ich werde mit meinem Arzt darüber sprechen.

Viele Grüße

Patrick K.

---